



1a) Name oder Firma des Betreibers

Privatperson

Firma:	Otten & Heins Biogas GbR
Straße:	Auf der Worth 1
PLZ:	27412
Stadt:	Breddorf OT Hanstedt
Telefon:	0173 7159521
Land:	Niedersachsen
E-Mail:	clausotten@gmx.de

1b) Anschrift und Art des Betriebsbereiches

Name / Art:	Biogasanlage
Straße:	In den Wiebüschen 1
PLZ:	27404
Stadt:	Wiebüschen

2) Name und Funktion der für den Betriebsbereich verantwortlichen Person

Name:	Claus Otten
Funktion:	Gesellschafter, Betriebsleiter

Veröffentlichung gem. 12 BImSchV

3) Gefährliche Stoffe / Gefahrenkategorie bzw. namentlich genannte gefährliche Stoffe
(gem. Anhang I, StörfallV)

Biogas gem. Anhang I, Nr. 1.2.2, 12. BImSchV; Mengenschwelle: >10.000 kg Biogas.

Gesamte Gasmenge in der Anlage: [m³]

dies entspricht bei einer Dichte von 1,3 kg / m³ : [kg]

Biomethan gem. Anhang I, Nr. 2.1, 12. BImSchV; Mengenschwelle: >50.000 kg Biomethan.

Gesamte Gasmenge in der Anlage: [m³]

dies entspricht bei einer Dichte von 0,72 kg / m³ : [kg]

weitere Stoffe - Bezeichnung:

Menge in der Anlage: [kg]

4) Tätigkeiten im Betriebsbereich

Die Biogasanlage erzeugt im Rahmen einer regionalen Wertschöpfungskette Biogas aus folgenden Einsatzstoffen:

- Gülle
- Rindergülle
- Schweinegülle
- Nachwachsende Rohstoffe
- Grassilage
- Maissilage
- Lebensmittelreste
- weitere Substrate

wenn ja, welche:

Tätigkeiten im Betriebsbereich

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen und Wirtschaftsdüngern**
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Fermenter, Vorgrube)**
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringsystemen, Fermenter, Nachgärer- und Lagerbehältern**
- Zwischenlagerung der vergorenen Gärreste**
- Entnahme der vergorenen Gärreste zum Weitertransport und / oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftlichen Flächen**
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem**
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem**
- Verstromung des Biogases in den BHKWs und Einspeisung ins Stromnetz**
- Nutzung der Wärme zur Beheizung der Fermenter / Nachgärer**
- Versorgung von externen Wärmeabnehmern**
- Einspeisung des Biogases in das öffentliche Gasversorgungsnetz**
- weiter Tätigkeiten im Betriebsbereich**

wenn ja, welche:

Herstellung organischen Düngers über Trocknungsprozess

5) Gegebenheiten in der unmittelbaren Umgebung des Betriebsbereiches, die einen Störfall auslösen oder dessen Folgen verschlimmern können, einschließlich soweit verfügbar, Einzelheiten zu

a) benachbarten Betriebsbereichen

Keine vorhanden

b) anderen Betriebsstätten, die nicht unter den Anwendungsbereich dieser Verordnung fallen:

Der landwirtschaftliche Betrieb "Amro Milchteam KG" befindet sich in unmittelbarer
Nähe.

c) Bereiche und Entwicklungen, von denen ein Störfall ausgehen könnte oder bei denen sich die Wahrscheinlichkeit des Eintritts eines Störfalls erhöhen kann oder die Auswirkungen eines Störfalls und von Domino-Effekten nach § 15 verschlimmern können.

Keine vorhanden

Veröffentlichung gem. 12 BImSchV

6) allgemeine Information darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.

Bei Eintritt einer Störung wird der Anlagenbetreiber über sein Handy alarmiert. Bei einer
ernsten Gefahr wird der Betreiber, die Feuerwehr, Polizei bzw. die entsprechenden
Stellen informiert. Die Bevölkerung wird ggf. durch die zuständigen Stellen benachrichtigt.
Ein Alarm- und Maßnahmenplan und Störfallkonzept ist etabliert.
Diese enthalten Vorgaben für das Verhalten im Gefahrenfall und Angaben, Regelungen
und Maßnahmen für den Einsatz öffentlicher Kräfte auf dem Betriebsgelände. Die
Mitarbeiter sowie die Feuerwehr werden vorab entsprechend geschult bzw. eingewiesen.

Hinweis: Ob und wie die Bevölkerung zu warnen ist bzw. wie sie sich zu verhalten hat, wird zwischen der zuständigen Polizei und Feuerwehr abgestimmt (z.B.: Warnsirene, Radio- oder Lautsprecherdurchsagen...).

7.1) Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach §17 Abs.2 oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind

Datum:

Aufsichtsbehörde:

7.2) Unterrichtung darüber, wo ausführliche Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach §17 Abs. 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden können

Aufsichtsbehörde LK ROW Amt 63 Bauaufsicht /
Betreiber der Biogasanlage

Hinweis: Bei zuständiger Behörde zu erfragen.

Veröffentlichung gem. 12 BImSchV

8.1) Datum der Anzeige gemäß § 7 abs. 12. BImSchV / Zuständige Behörde

Datum:

26.05.2021

Aufsichtsbehörde:

Landkreis Rotenburg (Wümme)

8.2) Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können:

Kontakt Biogasanlage:

Name /Anschrift:

Claus Otten

Tel. /Fax:

0173/ 7159521

Mail:

clausotten@gmx.de

Kontakt zuständige Behörde:

Name /Anschrift:

Landkreis Rotenburg (Wümme) / Nebenstelle Bremervörde

Tel. /Fax:

04261 / 983-0

Mail:

info@lk-row.de

Veröffentlichung gem. 12 BImSchV

Die Veröffentlichung zu dieser Biogasanlage erfolgt im Internet auf: www.bst-innova.de

ausgefüllt am:

Unterschrift:

Der Betreiber hat der zuständigen Behörde folgende Änderungen mindestens einen Monat vorher schriftlich anzuzeigen:

- 1. Änderungen der Angaben gem. Pkt. 1 – 3**
- 2. die Einstellung des Betriebes, des Betriebsbereichs oder einer Anlage des Betriebsbereichs**

Der Betreiber hat der zuständigen Behörde störfallrelevante Änderungen nach §3 Abs. 5b des Bundes-Immissionsschutzgesetzes schriftlich anzuzeigen.

Einer gesonderten Anzeige bedarf es nicht, soweit der Betreiber die entsprechenden Angaben darf zuständigen Behörde nach Abs. 1 im Rahmen eines Genehmigungs- oder Anzeigeverfahrens vorgelegt hat.